

**28. Tagung des „Arbeitskreises für genetische Siedlungsforschung in Mitteleuropa“. Veranstaltet in Verbindung mit dem Historischen Institut der Universität Poznań/Posen und dem Archäologischen Museum von Poznań /Posen in Poznań/Posen vom 19. bis 22. September 2001**

**Thema:**

Kulturlandschaft und Religion

**Termin:**

Mittwoch, 19. September 2001 bis Samstag, 22. September 2001

**Tagungsort:**

Muzeum Archeologiczne w Poznańiu (Archäologisches Museum von Posen)  
Ul. Wodna 27, Palac Górków, 61 781 Poznań

**Örtliche Organisation:**

Prof. Dr. Jerzy Strzelczyk  
Instytut Historii Uniwersytetu im. Adama Mickiewicza w Poznańiu  
(Historisches Institut der Universität Posen)  
ul. Św. Marcin 78, PL-61809 Poznań  
Tel.: 0048 – 61 – 829 4731, Fax: 0048 - 61 - 829 4725  
e-mail: [history@main.amu.edu.pl](mailto:history@main.amu.edu.pl)

Prof. Dr. Lech Krzyzaniak  
Muzeum Archeologiczne w Poznańiu (Archäologisches Museum von Posen)  
Ul. Wodna 27, Palac Górków, 61 781 Poznań

**Allgemeiner Teil**

**Kurzstatements**

*Prof. Dr. Klaus Fehn (Bonn):*

Allgemeine Ziele des „Arbeitskreises für genetische Siedlungsforschung in Mitteleuropa“

*Dr. Klaus-Dieter Kleefeld (Bonn):*

Anwendungsorientierte Forschung im „Arbeitskreis für genetische Siedlungsforschung in Mitteleuropa“: Die „Arbeitsgruppe Angewandte Historische Geographie“

*Privatdozent Dr. Andreas Dix (Bonn):*

Spezielle Aufgaben der genetischen Siedlungsforschung im zusammenwachsenden Europa

*Prof. Dr. Kazimierz Tobolski (Poznań/Posen) und Dr. Arthur Brande (Berlin):*

Vergleichende Auswertung der palynologischen Befunde zur mittelalterlichen Landschaftsentwicklung im Raum Lednica/Posen (Polen) und im Raum Spandau/ Berlin (Deutschland)

*Dr. Matthias Hardt (Leipzig):*

Das Forschungsprojekt „Germania Slavica“

*Prof. Dr. Antoni Czacharowski (Toruń/Thorn):*

Der polnische Historische Städteatlas - Teil des europäischen Historischen Städteatlas

*Dr. Grzegorz Białuński (Olsztyn/Allenstein):*

Aktuelle Siedlungsforschungen in Masuren: Bereiche, Chronologie, Methoden, Vorhaben

*Dozentin Dr. Małgorzata Wilska (Warszawa/Warschau):*

Der Historische Atlas Polens: Kartographische Darstellungen zur Situation in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts

*Dr. Krzysztof Woźniak (Łódź/Lodz):*

Die deutschen ländlichen Siedlungen im nordwestlichen Teil des Königreichs Polen

*Dr. Iwona Jazdzewska (Łódź/Lodz):*

Das städtische Siedlungsnetz in Polen im 20. Jahrhundert

*Prof. Dr. Jan Falkowski (Toruń/Thorn):*

Siedlungsentwicklung im ländlichen Raum Polens nach 1945

*Dr. Barbara Miszewska (Wrocław/Breslau):*

Morphologische Entwicklung des polnischen Dorfes unter dem Einfluß der räumlichen Entwicklung der Stadt

Diskussion zu den allgemeinen gemeinsamen Aufgaben der genetischen Siedlungsforschung im westlichen, mittleren und östlichen Mitteleuropa

Diskussion zu speziellen Fragen einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Bereich der genetischen Siedlungsforschung

### **Spezieller Teil**

*Prof. Dr. Jerzy Strzelczyk (Poznań/Posen):*

Die Bedeutung der Gründung des Erzbistums Gnesen und der Schaffung einer kirchlichen Organisation für die Ausformung einer „christlichen Kulturlandschaft“.

*Prof. Dr. Winfried Schenk (Tübingen):*

Kulturlandschaft und Religion

*Privatdozent Dr. Eike Gringmuth-Dallmer (Berlin):*

Das deutsch-polnische Projekt: „Mensch und Umwelt im Odergebiet in ur- und frühgeschichtlicher Zeit“

*Prof. Dr. Tadeusz Makiewicz (Poznań/Posen):*

Kultstätten der römischen Kaiserzeit als Elemente der polnischen Kulturlandschaft

*Dr. habil. Leszek P. Szupecki (Warszawa/Warschau):*

Religion und Kulturlandschaft bei den Nordwestslawen im Mittelalter

*Dr. Zbigniew Dalewski (Warszawa/Warschau):*

Die sakrale Topographie im frühmittelalterlichen Polen

*Ralf Gebuhr, M.A. (Berlin):*

Der Kultplatz in der Wissenschaftslandschaft. Die Suche nach der Burg Liubusua

*Mgr. Izabella Skierska (Poznań/Posen):*

Spuren des mittelalterlichen Kirchenbesitzes in der Toponymie Großpolens

*Dr. habil. Jerzy Piekalski (Wrocław/Breslau):*

Städtebildende Funktion der religiösen Zentren im binnenländischen Teil Mitteleuropas bis zum 14. Jahrhundert

*Dr. Krzysztof Guzikowski (Szczecin/Stettin):*

Wirtschaftliche und soziale Innovationen im Hochmittelalter in den Gütern der Zisterzienser. Interdisziplinäre Forschungen am Beispiel der pommerschen Konvente

*Prof. Dr. Winfried Schich (Berlin):*

Die „Christianisierung“ der Kulturlandschaft zwischen Elbe und Oder im 12. und 13. Jahrhundert

*Prof. Dr. Peter Čede (Graz):*

Die Auswirkungen der „Erneuerung der katholischen Lehre“ in den habsburgischen Ländern auf die österreichische Kulturlandschaft

Empfang durch den Direktor des Historischen Seminars (ul. Święty Marcin 78) in den Räumen des Historischen Seminars der Universität Poznań/Posen, Prof. Dr. habil. Bohdan Lapis

*Dr. Zoltań Ilyés (Eger/Ungarn):*

Die religiöse Prägung der Kulturlandschaft in einer ungarisch-rumänischen Kontaktzone der Ostkarpaten

*Prof. Dr. Krzysztof Mazurski (Wrocław/Breslau):*

Protestantische Siedlungen in Niederschlesien: Forschungsproblematik

*Dr. Zbigniew Chodyla (Poznań/Posen) und Prof. Dr. Marian Drozdowski (Poznań/Posen):*  
Konfessionelle und kulturelle Voraussetzungen der „holländischen“ und friderizianischen Ansiedler in Großpolen vom 16. bis 18. Jahrhundert

*Dr. Oliver Karnau (Münster):*

Die prägenden Elemente einer „preußisch-evangelischen“ Kulturlandschaft am Beispiel der Stadtplanung in Posen vor dem Ersten Weltkrieg

*Prof. Dr. Jan Tkocz (Sosnowiec/Sosnowitz) und Robert Krzysztofik, M.A. (Sosnowiec/Sosnowitz):*

Jüdische Städte und Städtchen im Polen der Zwischenkriegszeit

*Prof. Dr. Dietrich Denecke (Göttingen):*

Konfessionelle Siedlungen von europäischen Zuwanderern im Palästina des 19. und frühen 20. Jahrhunderts

Diskussion zu den Vormittagsvorträgen

## **Ganztagesexkursion**

### **Thema:**

*Kulturlandschaft und Religion*

### **Leitung:**

Dr. Adam Krawiec, Historisches Institut der Universität Poznań/Posen unter Mitarbeit von Mgr. Małgorzata Delimata und Dr. Dariusz Sikorski, beide Historisches Institut der Universität Poznań/Posen

### **Schwerpunkte:**

Fahrt von Poznań/Posen nach Wschowa/Fraustadt

### **Wschowa/Fraustadt**

Hauptthema: Treffen der Konfessionen in der Kulturlandschaft eines Städtchens

Fahrt nach Gostyń (50 km)

**Gostyń/Gostyn**

Hauptthema: Das Marienheiligtum auf dem Hl. Berg, ein wichtiges Zentrum des katholischen religiösen Lebens in Großpolen.

Fahrt nach Gniezno/Gnesen

**Gniezno/Gnesen**

Hauptthema: Die konfessionellen Elemente der Kulturlandschaft des Gnesener Raumes vom Mittelalter bis zu Gegenwart

Fahrt nach Lednica

**Lednica**

Hauptthema: Elf Jahrhunderte Kulturlandschaftsgeschichte

Fahrt nach Pobiedziska

Rückfahrt von Pobiedziska nach Poznań/Posen

**Stadtführung**

Rundgang in der historischen Innenstadt von Poznań/Posen